
Newsletter Aus- und Weiterbildung 3/2024

804 / Berichtswesen / Newsletter_3_24_v4.docx

Inhalt

1. Ausbildung	2
1.1 Informationen zur OdA Wald BL/BS/SO	2
1.2 Kurswesen und Qualifikationsverfahren	3
1.3 Kurzmitteilungen	4
1.4 Kontaktadressen OdA Wald BL/BS/SO	4
2. Weiterbildung	5
2.1 Kursangebote	5
2.2 Allgemeines	6
2.3 Kontaktadressen AWJF und AfWbB.....	7

1. Ausbildung

1.1 Informationen zur Oda Wald BL/BS/SO

Schweizerische Tagung Ausbildungsbeauftragte Wald (14./15.11.2024 in Weinfelden)

Unter anderem wurden diese Themen an der diesjährigen Tagung der Ausbildungsbeauftragten Wald behandelt:

- **Informationen Suva:** Die Suva informierte über aktuelle Entwicklungen der Unfallzahlen. Die Unfallzahlen bleiben im Vergleich zu anderen Branchen hoch, doch ein positiver Trend zeichnet sich ab. Ein aktuelles Problemfeld ist die Baugrubensicherung im Zusammenhang mit dem Holzkastenbau. Häufig entsprechen die Massnahmen nicht den Vorgaben der Bauarbeitenverordnung, insbesondere im Bereich der Sicherung von Baugruben. Weiter wurde ein Einblick in die Revision der EKAS-Richtlinie 2134 Forstarbeiten gewährt, welche 2025 abgeschlossen werden soll.
- **Baumaschinenausbildung - Erfahrungen und Möglichkeiten:** Die Frage, wie künftig mit dem Einsatz von Baumaschinen in Forstbetrieben umgegangen werden muss, wurde an der Tagung ebenfalls behandelt. Dazu wurden auch mögliche Lösungswege präsentiert. Hierbei wurde klargestellt, dass eine spezifische Ausbildung erforderlich ist und das Führen solcher Maschinen für Personen unter 18 Jahren verboten ist. Da weder entsprechende Lernziele noch Sicherheitsmassnahmen im Bildungsplan der Forstwartausbildung vorgesehen sind, dürfen Lernende keine Baumaschinen führen (Quelle: NEWSLETTER BILDUNG WALD, November 2024). Da die überarbeitete EKAS-Richtlinie 2134 Forstarbeiten noch nicht vorliegt, ist aber weiterhin unklar, was genau benötigt wird.
- **Grundbildung 5-Jahresüberprüfung:** Im kommenden Jahr soll überprüft werden, ob der Bildungsplan und die Bildungsverordnung (Forstwartin EFZ und Forstpraktikerin EBA) überarbeitet werden soll. Im Frühjahr 2025 wird eine sogenannte Spurguppe eingeladen, welche dann allfällige Problemfelder benennt. Dieser Anlass wird durch die Oda Wald Schweiz mit Unterstützung des EHB (Eidg. Hochschule für Berufsbildung) durchgeführt.
- **EvalPro:** Die Oda Wald Schweiz will EvalPro für alle Oda's verfügbar machen. Das Programm wird in der Westschweiz bereits erfolgreich verwendet und ist ein Schritt in Richtung Digitalisierung im Kurswesen (Möglichkeiten: Kursaufgebote erstellen, Kursbeurteilungen erfassen, Noteneingabe an Notensammelstelle senden, betrieblicher Ausbildungsplan nachführen etc.). Die Lizenzkosten belaufen sich auf rund 70 Franken pro Lernenden und Jahr.
- **Gesundheitsförderung im Betrieb:** Im Zusammenhang mit dem Fachkräftemangel stellt sich die Frage, ob das Thema etwas umfassender angepackt werden sollte. Dazu lancierte Codoc ein Pilotprojekt, welches das betriebliche Gesundheitsmanagement in den Lehrbetrieben besser verankern will. Die Ergebnisse zum Projekt wurden an der Tagung präsentiert. Bald schon soll ein Angebot für Lehrbetriebe zur Verfügung stehen.
- **Informationen BAFU - Sparmassnahmen des Bundes betreffen auch die Waldbildung:** Der Bund rechnet für die nächsten Jahre mit hohen strukturellen Defiziten. Aus diesem Grund hat der Bundesrat am 20. September 2024 ein Paket mit Entlastungsmassnahmen beschlossen, welches auf dem Bericht der Expertengruppe «Aufgaben- und Subventionsüberprüfung» basiert. Der Bundesrat schlägt unter anderem vor, auf die Förderung im Bereich Bildung und Umwelt zu verzichten, wovon auch die Waldbildung betroffen ist. Das bedeutet gemäss dem aktuellen Kenntnisstand, dass im Jahr 2025 noch Förderbeiträge vergeben werden können, für das Jahr 2026 jedoch keine Fördermittel mehr zur Verfügung stehen. Im Bereich der Waldbildung betrifft das neben den Berufsbildungsbeiträgen an die Kantone auch verschiedene Bildungsanbieter der höheren Berufsbildung und der berufsorientierten Weiterbildung sowie Organisationen, die sich für die forstliche Bildung einsetzen und diverse Waldbildungsprojekte. Die öffentliche Vernehmlassung zu diesem Entlastungspaket startet voraussichtlich im Januar 2025. Im Anschluss daran verabschiedet der Bundesrat eine Vorlage zuhanden des Parlaments. Gegen den Entscheid des Parlaments könnte das Referendum ergriffen werden, was zu einer Volksabstimmung über die geplanten Massnahmen führen würde. Bei einer Annahme des Entlastungspakets würde dieses voraussichtlich 2027 in Kraft treten. Gemäss aktuellem Kenntnisstand ist die Fachstelle Codoc von diesen Sparmassnahmen nicht betroffen, da es sich hierbei um einen gesetzlichen Auftrag handelt, welcher über einen Beschaffungskredit finanziert wird. Die Ansprechperson beim BAFU ist Gina Retschnig. (Quelle: NEWSLETTER BILDUNG WALD, November 2024)

- **Ausbildung Försterin HF:** Seit ein paar Jahren wird festgestellt, dass das Interesse für den Förster-Studiengang leicht rückläufig ist. Dies, obwohl die Branche nach neuen Försterinnen und Förstern sucht. Auf dem Arbeitsmarkt herrscht derzeit eine grosse Nachfrage. Auf der anderen Seite verlässt ein Teil der jungen Forstwartinnen die Branche nach einigen Jahren Praxis. Diejenigen, die bleiben, scheinen weniger an der Ausbildung zum Förster HF interessiert zu sein. Die beiden Försterschulen haben nun ein Projekt gestartet, welches das Ziel verfolgt, dass wieder mehr Personen den Lehrgang absolvieren. Diskutiert wird auch, ob der Lehrgang in Lyss berufsbegleitend angeboten werden soll.
- **Informationen OdA Wald Schweiz:** Mattia Soldati (Präsident) informierte, dass Rolf Dürig per Ende 2025 pensioniert wird und die Geschäftsführung der OdA Wald Schweiz an Stefan Flury übertragen wird.

1.2 Kurswesen und Qualifikationsverfahren

Informationen zum Qualifikationsverfahren 2024 über alle Berufe (Kanton Solothurn)

Im Kanton Solothurn haben dieses Jahr 2'047 Personen eine Lehre mit eidgenössischem Fähigkeitszeugnis (EFZ) oder Berufsattest (EBA) abgeschlossen. Die Erfolgsquote liegt mit 92 Prozent weiterhin auf hohem Niveau. In der Wald- und Holzbranche haben 74 Lernende das QV bestanden: 9 Forstwarte EFZ, 5 Holzbearbeiter EBA, 28 Schreiner/-innen EFZ, 2 Schreinerpraktiker EBA und 30 Zimmermänner EFZ. Der Frauenanteil ist in diesen Berufen weiterhin auf tiefem Niveau. *Quelle: Bericht „Qualifikationsverfahren 2024“ des Amtes für Berufsbildung, Mittel- und Hochschulen Kanton Solothurn*

Informationen zum Qualifikationsverfahren 2025

Für die Lernenden des 3. Lehrjahres und deren Berufsbildner findet am **Montag, 20. Januar 2025 um 10.00 Uhr am Berufsbildungszentrum BL in Liestal** eine Informationsveranstaltung zum bevorstehenden Qualifikationsverfahren statt.

Die Einladung dazu wird den Lernenden und Lehrbetrieben des 3. Lehrjahres per Mail zugestellt. Zudem findet am **Freitag, 28. Februar 2025 die sogenannte Holzschlagbesichtigung** zum Qualifikationsverfahren statt. Die Einladung folgt zu einem späteren Zeitpunkt. Lernende und Berufsbildner sind gebeten, sich die beiden Termine zu reservieren.

Projektwoche Berufsbildungszentrum Baselland vom 03. - 05.02.2025

Eine Durchführung der Projektwoche ist vom 03. bis 05. Februar 2025 vorgesehen. Als „Stützpunkt“ soll wiederum der Werkhof der Bürgergemeinde Liestal benutzt werden. Hans Dettwiler (Chefexperte) sowie Roger Maurer und André Minnig (beide Berufsfachlehrer BBZ BL) organisieren die Projektwoche im Namen des BBZ BL. Das Aufgebot samt Programm zur Projektwoche wird den Lernenden und Berufsbildenden anlässlich der Information zum Qualifikationsverfahren am Montag, 20. Januar 2025 erläutert und ausgehändigt.

Codoc - Prämierung Lerndokumentation 2024

Am 28. September 2024 wurden die besten Lerndokumentationen der Forstwartlernenden in der Biberburg in Hirschtal prämiert. Die hervorragenden Arbeiten wurden mit sehr attraktiven Preisen ausgezeichnet, welche gesponsert wurden. Auch dieses Jahr schafften es Vertreter der OdA Wald BL/BS/SO mit ihren Lerndokumentationen unter die besten Teilnehmenden:

- 9. Rang: Joris Wüthrich (Forstbetrieb Bucheggberg)
- ohne Rang: Titus Klinger (Gemeindeverwaltung Riehen)
- ohne Rang: Elia Granacher (Forstbetrieb Frenkentäler)

Die OdA Wald BL/BS/SO gratuliert den drei Lernenden zu diesen guten Leistungen!

1.3 Kurzmitteilungen

- Codoc hat die Anleitungen und Vorlagen für die Lerndokumentation überarbeitet. Die neue Lerndokumentation ist kompakter und soll den Lernenden sowie den Berufsbildnerinnen und Berufsbildnern bei der Erarbeitung der Arbeitsberichte helfen. Der Ordner kann wie bisher im Codoc-Shop gekauft werden. Einige Unterlagen stehen auch als Download zur Verfügung unter: www.codoc.ch
- Wir bitten die Berufsbildner, die „Erfahrungsnoten Betrieb“ für das 1., 3. und 5. Semester (Lerndokumentationen und Bildungsberichte) fristgerecht per 15. Februar 2025 der Geschäftsstelle der OdA Wald BL/BS/SO einzureichen (Adresse siehe unten).
- Am 27. März 2025 findet der 15. Infotag EBA im Alten Spital in Solothurn statt. Die OdA Wald BL/BS/SO wird mit einem Stand dort vertreten sein.
- Vom 21. bis 24. August 2025 findet wieder die 27. Internationale Forstmesse in Luzern statt. Codoc plant gemeinsam mit Partnern die Sonderschau „Treffpunkt Forst, Forêt, Foresta“.
- Unter folgenden Link <https://www.berufsbildung.ch/de/search?type=glossarydyn/11014.aspx> finden sich Informationen, Empfehlungen und Dokumente zur Berufsbildung von SDBB/CSFO.

1.4 Kontaktadressen OdA Wald BL/BS/SO

Für Auskünfte und Fragen steht Ihnen die Geschäftsstelle gerne unter folgender Adresse zur Verfügung:

Geschäftsstelle OdA Wald BL/BS/SO
c/o Kaufmann und Bader GmbH
Stefan Flury
Hauptgasse 48
4500 Solothurn
Tel. 032 622 51 87
Mail: stefan.flury@kaufmann-bader.ch

2. Weiterbildung

2.1 Kursangebote

Links zu verschiedenen Kurskalendern und -angeboten

Links zu Kursangeboten verschiedener Bildungsanbieter:

Codoc: <https://www.codoc.ch/kurskalender/kurse-berufsleute-wald/>

Fobatec: <https://www.fobatec.ch/de/veranstaltungen/>

Fowala: <https://www.fowala.ch/>

Silviva: <https://www.silviva.ch/> (CAS naturbezogene Umweltbildung)

WaldSchweiz: <https://www.waldschweiz.ch/de/ausbildung>

Kursangebote 2025 der Arbeitsgruppe Weiterbildung Forstpersonal

Im Frühsommer hat die OdA Wald BL/BS/SO eine Umfrage zu den Weiterbildungsbedürfnissen des Forstpersonals durchgeführt. Auf Basis der eingereichten Rückmeldungen hat die Arbeitsgruppe Weiterbildung für das Forstpersonal an der Planungssitzung im August das folgende Kursangebot für das Jahr 2025 beschlossen:

- Tageskurs mit Kommunikation und Konfliktbewältigung
 - Zielgruppe: Fw, Vorarb., Fö, Forsting. / Dauer: 1 Tag
- Einführung neues NaiS-Formular
 - Zielgruppe: Vorarb., Fö, Forsting. / Dauer: 1 Tag
- Holzernte: Lehrmittel «Tipps und Tricks für Profis»
 - Zielgruppe: Fw, Berufsb., Vorarb. / Dauer 1 Tag
- Refresher forstliche Nothilfe
 - Zielgruppe: Fw, Berufsb., Vorarb., Fö. / Dauer: 1/2 Tag

Der Kurs «Waldbau in Zeiten des Klimawandels mit Anzeichnungsübung im Dauerwald», welcher am 26. September 2024 stattfinden sollte, musste aufgrund von Starkregen abgesagt werden. Der Kurs wird am 28. Mai 2025 nachgeholt.

In der Umfrage zu den Weiterbildungsbedürfnissen wurden darüber hinaus weitere Kursthemen vorgeschlagen. Diese Themen wurden vorerst in einen Pool aufgenommen und sollen als Inputs für zukünftige Kursangebote dienen. Wir freuen uns auf ein vielfältiges Weiterbildungsprogramm 2025 und hoffen auf zahlreiche Anmeldungen zu den Kursen.

Beiträge an Kurse zum Führen von Kleinmaschinen

Die kantonalen Waldämter leisten Beiträge an forstliche Weiterbildungen. Die unterstützungsberechtigten Kurse und die Höhe der Beiträge sind in den Weisungen des AfWbB und des AWJF aufgeführt. Einige Forstbetriebe haben in den vergangenen Monaten mit ihrem Personal an Kursen zum Führen von Kleinmaschinen teilgenommen. Bei den Waldämtern sind nun Anfragen bezüglich Beiträgen für die besuchten Kurse eingegangen. Die EKAS-Richtlinie 2134 Forstarbeiten wird aktuell überarbeitet. Die Inhalte der Richtlinie und die Anforderungen für diese Kurse sind bisher unklar. Die Waldämter werden vor dem Inkrafttreten der neuen Richtlinie keine Beiträge an die Teilnahme an Kurse zum Führen von Kleinmaschinen leisten. Sobald die Richtlinie vorliegt, informieren wir über den Umgang mit diesen Kursen und Möglichkeiten für Beiträge der Kantone.

Geplante Kürzung der Berufsbildungsbeiträge im Entlastungspaket des Bundes

Vom Bundesamt für Umwelt (BAFU) haben die Kantone diesen Monat die Information erhalten, dass die Berufsbildungsbeiträge des BAFU im Rahmen der Entlastungsmassnahmen gestrichen werden sollen und ab 2026 nicht mehr zur Verfügung stehen (siehe auch 1. Seite des Newsletters). Wir haben diesen Beitrag jeweils direkt an die OdA Wald BL/BS/SO weitergeleitet. Die Höhe des Betrags ist von der Anzahl Lernender abhängig und liegt im Bereich von CHF 17'000 - 20'000 jährlich pro Kanton. Die Vernehmlassung zum Entlastungspaket, an der die Betroffenen teilnehmen können, startet voraussichtlich im Januar 2025.

2.2 Allgemeines

Zukunftstag

Am Nationalen Zukunftstag, der am 14. November 2024 stattfand, haben wieder 20 Mädchen am Angebot «Mädchen entdecken Waldberufe» des AfWbB teilgenommen. Am Vormittag geht es um die Koordination der verschiedenen Bedürfnisse am Wald und die Mädchen beplanen in Gruppen (und als Rollenspiel) ein Stück Wald. Die anfänglich eher stille Gruppe kommt schnell ins Diskutieren über Bedürfnisse von Waldbesitzenden, Waldnutzenden, von Waldtieren und der Natur. Sie zeichnen, kleben, markieren, gestalten einen Waldplan und haben 1000 gute Ideen. Den Nachmittag verbringen die Gruppen in verschiedenen Forstbetrieben, wo sie einen Einblick in die Arbeit beim Forstbetrieb erhalten: Bäume fällen ist immer der Hit, auch pflanzen ist beliebt, und natürlich die grossen Maschinen. Die Rückmeldungen zu diesem Tag sind immer sehr positiv. Dazu ein paar Zitate: «Es war ein super schöner Tag, ich habe viel Neues gelernt und alle waren nett.», «Mich hat der beeindruckt, der die grosse Maschine steuert, die die Bäume fällt.», «Das ist sicher ein spannender Beruf und es ist toll, dass man so viel draussen ist.»



Wo soll genau welche Infrastruktur hin? Das und viel mehr diskutieren die Mädchen anhand eines Rollenspiels, das zu vielen eigenen Überlegungen zur Waldnutzung führt.

2.3 Kontaktadressen AWJF und AfWbB

Für Auskünfte und Fragen stehen Ihnen das Amt für Wald, Jagd und Fischerei des Kantons Solothurn sowie das Amt für Wald beider Basel gerne unter folgenden Adressen zur Verfügung:

**Amt für Wald, Jagd und Fischerei
des Kantons Solothurn**

Abteilung Wald

z.H. Lydiane-Charlotte Meiwes

Rathaus, Barfüssergasse 14

4509 Solothurn

Tel. 032 627 23 43

Mail: Lydiane-Charlotte.Meiwes@vd.so.ch

Amt für Wald beider Basel

z.H. Milena Conzetti

Ebenrainweg 25

4450 Sissach

Tel. 061 552 68 36

Mail: milena.conzetti@bl.ch



Im Namen der OdA Wald BL/BS/SO und der beiden Ämter für Wald danken wir allen Akteuren der forstlichen Aus- und Weiterbildung für ihren Einsatz zu Gunsten des forstlichen Nachwuchses. Wir wünschen allen schöne Festtage und einen guten Rutsch in ein erfolgreiches neues Jahr.

Solothurn, 02. Dezember 2024

Lydiane-Charlotte Meiwes / Milena Conzetti / Marianne Kaufmann / Manuela Schmutz / Stefan Flury